

Bremerhaven Gastronomie

Bürgergemeinschaft Wulsdorf hofft, dass die Gäste ins Buernhus strömen

von Maike Wessolowski 28. Juli 2026



Die Kastanien vor dem „Wulsdorfer Buernhus“ weisen den Weg zur traditionellen Grootdöör aus Meranti-Holz, die 2025 erneuert wurde. Foto: Petersen

Die Bürgergemeinschaft Wulsdorf ist der Pächter des Restaurants Buernhus, das einen vorläufigen Insolvenzantrag gestellt hat, weil Zahlungsschwierigkeiten drohen. Der Vorsitzende hofft, dass die Gäste dem Haus treu bleiben – jetzt erst recht.



Der Vorsitzende der Bürgergemeinschaft Wulsdorf ist Dr. Michael Janßen. Der Verein pflegt das historische Haus. Foto: Scheschonka

Als sicheres Zeichen, dass der finanziell wackelige Zustand nur vorübergehend ist, wertet Janßen die Tatsache, dass der Verpächter, der Verein [Bürgergemeinschaft Wulsdorf](#), bislang keine Mietrückstände verzeichnet.

„Wir sind ja nicht in den Prozess eingebunden, wissen aber, dass das Restaurant geöffnet ist und der Engpass nur vorübergehend sein soll“, erklärt der Jurist auf Nachfrage der NORDSEE-ZEITUNG.

Der vorherige Pächter habe das Restaurant weit nach vorn gebracht, und ein Erfolgsrezept sei sicher die Rückkehr zur deutschen Küche gewesen.

„Wir glauben, dass das so auch weiter funktionieren kann, aber für Gastronomie ist es eine schwierige Zeit“, sagt Janßen. Er fürchtet, dass die vorläufige Insolvenzmeldung Gäste verschrecken könnte und appelliert an alle Bürger, das Restaurant jetzt erst recht mit einem Besuch zu unterstützen.

Viele Gastronomiekonzepte seit 1975

Der Blick ins Archiv der NORDSEE-ZEITUNG verrät, dass das Buernhus über die Jahre eine Vielzahl von Restaurants mit unterschiedlichen kulinarischen Ausrichtungen

beherbergte. Nach der Eröffnung 1975 gab es zunächst eine gutbürgerliche Küche unter den Pächtern Kraul.

7

Buernhus-Pächter zählt das NZ-Archiv.

Im Juni 2008 hörten die langjährigen Pächter Ulrike Möller und Stefan Brüggemeyer auf. Im November 2008 stieg Gastronom Mark Jaserick ein. Doch der gebürtige Tscheche hielt sich nicht lang und tauchte ab.

Nach fast 18 Monaten Leerstand übernahm Zumreta Pezzolla 2010 und öffnete „Bei Luna“ als italienischen Familienbetrieb.

2012 wechselte das Konzept erneut, und eine brasilianische Churrascaria namens „Rodizio do Rio“ zog ein, die vor allem gegrilltes Fleisch anbot.

Ex-Seute-Deern-Wirt steigt 2019 ein

Ab Oktober 2019 übernahm der Gastronom Jens Schmidt, ehemaliger Pächter des Restaurants auf dem Traditionsschiff „Seute Deern“, das Wulsdorfer Buernhus.

Die jetzigen Pächter Danny Block und Husein Nikezic haben Anfang 2025 übernommen.

Die 1965 gegründete Bürgergemeinschaft Wulsdorf rettete das historische Reetdachhaus. Seither kümmern sich die Mitglieder um Reparatur und Pflege der Anlage, planen kulturelle Veranstaltungen, deren Erlöse in den Erhalt fließen. Spender und Mitglieder, die aktiv helfen, werden immer gesucht